

Formular zur Beantragung von Projektmitteln für 2024

1. Antrag

gestellt am (tt.mm.jjjj): 07.10.2023
 verantwortliche Person: Achim Heier (achim.heier@attac.de)
 für Arbeitsstruktur: PG Energie

2. Zeitraum des Projektes

Herbst 2023 bis Herbst 2024

3. Bezeichnung des Projektes

Attac-Projektgruppe Energie

4. Erläuterung der beantragten Aktivitäten

- Was wird geplant? Wo? Wie?

1. Weiterführung der thematischen Arbeit zu „Power to the people – Energiesektor unter gesellschaftliche Kontrolle“
 - 1.1 Herausgabe von 6 -8 Factsheets zu verschiedenen Unterthemen
 2. Schwerpunktmäßige Projektarbeit zu Energiekolonialismus zusammen mit anderen NGOs und sozialen Bewegungen in Afrika
 3. Interne Arbeitstreffen, Unterstützung & Mobilisierung von Attac-Gruppen

- Welche Themen werden bearbeitet?

„Power to the people – Energiesektor unter gesellschaftliche Kontrolle“ / Energiekolonialismus

- Gibt es Kooperationspartner*innen?

1. Kooperation mit Powershift, Konzeptwerk Neue Ökonomie, Misereor, Brot für die Welt, Germanwatch, rls zum Wasserstoffprojekt mit deutscher Beteiligung in Namibia

5. Was sind die Ziele der Aktivitäten?

1. Aufmerksamkeit für das Thema Energie schaffen und Wissen dazu erhöhen (attac- sowie bewegungsintern und nach außen), Aufmerksamkeit für Attac stärken
2. Bewegungsnetzwerk voranbringen, regionale Aktivitäten bundesweit sichtbar machen, agenda setting, Attac- "Credibility" in der Bewegung erhöhen
3. Die Notwendigkeit einer demokratischen Energiewende stärker ins öffentliche Bewusstsein stellen

- Mit welchen Methoden wirkt das Projekt in die Öffentlichkeit?

mit den üblichen: Webseite, Social Media- & Presse-Arbeit, öffentlichkeitswirksame Aktionen, Materialien, Publikationen

- Wie wird das Erreichen der Ziele überprüft / gemessen?

regelmäßige Kampagnenauswertung mit Auswertung der Öffentlichkeitsarbeit (Presseresonanz, Kennzahlen Social Media); Anzahl aktiv zum Thema arbeitender Attac-Gruppen, Anzahl Teilnehmer*innen an Veranstaltungen, Anzahl bestellte Materialien

6. Welche Zielgruppen sollen angesprochen werden?

Bitte einzelne Gruppen definieren.

Attac-Mitglieder, -Interessierte & -Gruppen / Klimabewegung / degrowth-Szene / Kapitalismuskritische Akteure / "sozial-ökologische Bubble" in der Bevölkerung (linksgrün)

- Wie werden die einzelnen Zielgruppen jeweils erreicht?

siehe Maßnahmen oben und jeweils unterschiedliche inhaltliche Framings der Themen

7. Sind Publikationen geplant?

nein/ ja Ja,

- Wenn ja: Welche Publikationen sind geplant (Thema, Umfang, Kosten)?

6 -8 Factsheets a 4 Seiten zu diversen Energiethemen. Kosten: 2000 Euro

- Wie erreichen diese die Zielgruppen?

siehe oben

8. Öffentlichkeitsarbeit

*Wie wird das Projekt beworben (Attac, Aktivist*innen, Öffentlichkeit) ?*

siehe oben plus Attac-Mailinglisten sowie Selektionen von Aktiven, ggf. Nachtelefonieren, Mails an Attac-Mitglieder & -Interessierte

Verantwortlich für die entsprechende Website:

Webredaktion

9. Gibt es Kooperationspartner*innen?

nein/ ja ja

Wenn ja: Welche?

siehe oben

10. Erwartete Kosten?

Sachkosten	Einzelc	Fakt	Gesamtk	Kommentar
Publikation Factsheets,	2.000	1	2000€	Factsheets
Produktionen (Banner, Flyer, Aufkleber usw.)			500€	Banner und Material Aktionsbilder, ggf. Aktionspakete für Gruppen beim Aktionstag
Fahrt-/Übernachungskosten			500€	Fahrtkosten für die diversen Treffen & Aktionen

Raummiete	100	1	100€	anteilig für ein Treffen mit Kooperationspartner*innen
GESAMTKOSTEN			3100€	

11 Beantragte Attac-Finanzmittel

	Kosten	Kommentar
Gesamtkosten (Pkt. 10)	3100€	
abzüglich	0€	
Beiträge Partner*innen	0€	
Teilnahmegebühren / Spenden	0€	
Verkaufserlöse	0€	
	0€	
	0€	
ATTAC-Finanzmittel	3100€	

12 Ressourcen Bundesbüro

Welche Zuarbeit aus dem Bundesbüro wird gewünscht?

(Aktionsunterstützung, Pressearbeit, Campaigning, sonstiges)

Kampagnenunterstützung. Außerdem Aktions- und Gruppenunterstützung, Fundraising, Serienbriefe, Öffentlichkeitsarbeit, Buchhaltung, Büroleitung....

13 Kurzer Bericht über Aktivitäten im laufenden Jahr sowie weitere Erläuterungen

Aktivitäten im laufenden Jahr:

Regelmäßige Treffen der PG Energie und der Unter-Ag Energiekolonialismus im 3-Wochen-Rhythmus

Erarbeitung von bisher 5 Factsheets zu Energie

- Januar: Aktion und Blockade beim Handelsblatt-Energiekongress / Herausgabe des „Wandelsblattes“

- Frühjahr: Erarbeitung des Energiekonzeptes „Power to the people“ für Frühjahrsratschlag

- Beteiligung an der Demonstration gegen RWE

seit Jahresbeginn: Einarbeitung in das Thema Energiekolonialismus

- Vorbereitung, Einladung und Durchführung einer Konferenz zu Energiekolonialismus mit Projektpartner*innen am 7. Juli in Berlin

- Beteiligung an Videokonferenz mit namibischer Zivilgesellschaft am 28.9.

- Fortsetzung der Kooperation vom 7.7. per Videokonferenz am 14.10.